

Unsere Aktivitäten

Fortbildung

- Kostenlose Teilnahme an abendlichen Workshops oder Ganztagesfortbildungen mehrmals im Jahr
- Preisvergünstigung bei Ganztagesfortbildungen
- Wundforum Marktoberdorf
- Hospitationen im Wundzentrum Allgäu

Kommunikation

- Regelmäßig stattfindender Wundnetzstammtisch
- Jahreshauptversammlung
- Weihnachtsfeier

Information

- Ständig aktualisierte Homepage mit Veranstaltungskalender zu wundrelevanten Fortbildungen aus dem gesamten Bundesgebiet
- Download für Mitglieder
- Vielfältige Links
- Literatur
- Patientenschulungen

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage

www.wundnetz-allgaeu.info

Dort finden sie unter „**Wir über uns**“ aktuelle Informationen zur Mitgliedschaft und zu Mitgliedsanträgen.

Mitglied werden kann, wer nach § 23 c der ärztlichen Berufsordnung Ausübender eines medizinischen Heilberufes ist. Die Mitgliedschaft ist nicht an einen Wohnort im Allgäu gebunden

Mitgliedsbeiträge pro Jahr

Einzelperson		30.- €
Pflegedienst	bis 10 VK	100.- €
Pflegedienst	ab 11 VK	200.- €
Pflegedienst	ab 50 VK	500.- €
Arztpraxis	bis 10 VK	100.- €
Arztpraxis	ab 11 VK	200.- €
Klinik		500.- €

Adresse:

Wundnetz Allgäu e.V.
Memmingerstr. 4
87616 Marktoberdorf



Wundnetz Allgäu e.V.



Initiative für Menschen
mit chronischen
Wunden
und Lymphödem

Es ist nicht genug,
eine Sache zu beweisen,
man muß die Menschen
zu ihr auch noch verführen.

Friedrich Nietzsche

Zur Zeit leiden in Deutschland ca. 4,5 bis 5 Millionen Menschen an chronischen Wunden. Für die Patienten bedeutet dies zumeist eine erhebliche Einschränkung ihrer Mobilität und Lebensqualität.



Unsere Aufgabe

Ursachen chronischer Wunden zu diagnostizieren, die Patienten zu beraten und zu behandeln, um ihnen ihren Lebensalltag wieder zu erleichtern.

Um mitzuhelfen, die Behandlung dieser Patienten regional zu verbessern und zu strukturieren, erfolgte im März 2005

die **Gründung des Wundnetz Allgäu e.V.**

Zweck des Vereins

ist die Förderung von Wissenschaft, Forschung, Fortbildung und Therapie, sowie die Information und Aufklärung der Öffentlichkeit über die Behandlung chronischer, schlecht heilender Wunden, denn durch modernes Wundmanagement und durch standardisierte Diagnostik und Behandlung der Wundursachen läßt sich der Heilungsverlauf verbessern und beschleunigen.

Eine erfolgreiche Behandlung basiert auf der Zusammenarbeit aller an der Behandlung Beteiligten, daher soll das Wundnetz Allgäu auch alle diese Fachgruppen ansprechen:

- Ärzte in Klinik und Praxis
- Pflegekräfte im ambulanten und stationären Umfeld
- Podologen
- Physio- und Lymphtherapeuten
- weitere medizinische Heilberufe

Ziel ist eine verbesserte Versorgung der Patienten mit chronischen Wunden durch

- Verbesserte Kommunikation der Behandelnden, Pflegenden und Betreuenden
- Verbesserung der Diagnostik und Therapie unter Anwendung von Methoden, die dem aktuellen Stand der Wissenschaft entsprechen
- Entwicklung, Veröffentlichung und Durchsetzung von Standards und Leitlinien auf der Basis neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse
- Schulung der Akteure
- Einführung einer nachvollziehbaren Dokumentation
- Breite Information der Patienten und Angehörigen, Beratung und Anleitung
- Ermöglichung eines qualifizierten Erfahrungsaustausches

2011 formierte sich unter der Schirmherrschaft des Wundnetzes

das **Lymphnetz Allgäu.**

Dies soll zur verbesserten Versorgung von Patienten mit Lymphödem und Lipödem beitragen. Durch den Aufbau einer standardisierten Kommunikationsstruktur, durch die Erweiterung der Kenntnis der Krankheitsbilder und deren notwendigen Versorgung soll die interprofessionelle und interdisziplinäre Behandlung gefördert werden.

Das Lymphnetz soll Ärzte, Lymphtherapeuten, Pflegekräfte und Betroffene informieren und zur Mitarbeit motivieren.

In Zusammenarbeit mit der Deutschen Gesellschaft für Lymphologie sollen Behandlungsleitlinien in die Patientenversorgung eingebracht werden und die Notwendigkeit der Kompression in Kombination mit der manuellen Lymphdrainage zum Ausdruck gebracht werden.

